

SoSe 2015	Titel der Veranstaltung: Nutzung digitaler Medien in der Sonder- und Rehabilitationspädagogik		
Veranstalter/in: Martin Podszus/Lars Seehausen	1.02.403		
Wochentag: Montag	Zeit:	Raum:	Veranstaltungsform: S KP:
<input checked="" type="checkbox"/> BA-Sonderpädagogik: Modul Zusatzangebot			
Modulverantwortlicher:			
<input type="checkbox"/> Prüfungsleistungen			
<input checked="" type="checkbox"/> keine Prüfungsleistungen			
Veranstaltungsinhalte:			
<p>Medienbildung und Medienkompetenz spielen sowohl im schulischen als auch außerschulischen Bereich eine immer wichtigere Rolle und stehen im Fokus von interdisziplinären Forschungen. So sehen z.B. die Richtlinien und curricularen Vorgaben der meisten Bundesländer Medienbildung zumindest als Bestandteil einzelner Unterrichtsfächer vor. Dies stellt spezifische Anforderungen sowohl an die Schüler_innen als auch die Lehrer_innen.</p> <p>Medienbildung ist hierbei nicht nur als reine Verfügbarmachung und Vermittlung im technischen Umgang mit Medien unterschiedlicher „Couleur“ zu sehen, die häufig rein kompensatorisch eingesetzt und gesehen werden, sondern im weiteren Sinne ein Mittel zur (Selbst-) Darstellung, Kommunikation und Empowerment. Digitale Medien erweitern die Partizipationsmöglichkeiten und können im Sinne der Inklusion in Bildungseinrichtungen wirken, indem die Medienkompetenzen aller an Lehr- und Lernprozessen Beteiligten gezielt wissenschaftlich begleitet gefördert werden.</p> <p>In der Veranstaltung wird sich theoretisch und praktisch mit verschiedenen Medien, deren Einsatz in Bildungsinstitutionen in Arbeitsbereichen der Sonder- und Rehabilitationspädagogik und verschiedenen Aspekten der Nutzung auseinandergesetzt. Neben Inhalten zur Medienpädagogik und Barrierefreiheit im Zusammenhang mit (digitalen) Medien werden digitale Medien – speziell Tablet-PC's – als Instrumente zur Aktivität und Teilhabe/Partizipation an sozialen Interaktionsprozessen (bspw. Soziale Netzwerke, Unterstützte Kommunikation), die Kompetenzen auf Seiten von Sender UND Empfänger erfordern, erprobt.</p>			